

# Anmeldung

**Teilnahmegebühr: keine**  
(Imbiss: Laugenbrezeln und Getränke zum Selbstkostenpreis)

**Anmeldung bis Mittwoch, 11.09.2013**

Fax: 0721 / 9518-202

eMail: anmeldung@ltz.bwl.de

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Institution/Firma: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Anfahrt



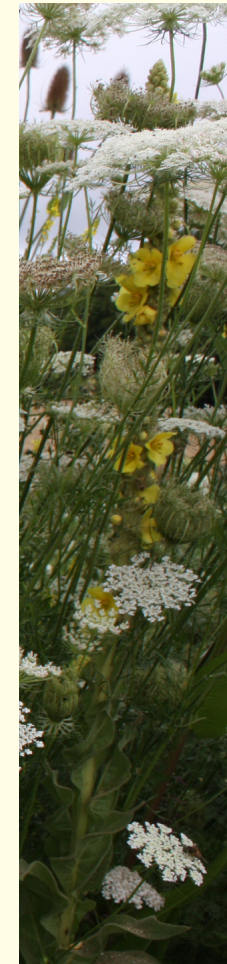
### Anreise mit dem PKW:

- BAB 5, Abfahrt Karlsruhe-Süd,
- der Beschilderung Richtung Rheinstetten und Messe/dm-Arena folgen,
- unmittelbar hinter dem Messetunnel rechts abbiegen

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Haltestelle Forchheim der Linien S4 und S41  
aus Richtung Karlsruhe bzw. Rastatt

# Einladung zur Besichtigung der Energiepflanzenversuche am LTZ-Augustenberg



**Donnerstag,  
12. September 2013  
13.30 – 17.00 Uhr**

**LTZ Augustenberg  
Außenstelle  
Rheinstetten-Forchheim**

### **Veranstalter:**

Landwirtschaftliches  
Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)  
Außenstelle Rheinstetten-Forchheim  
Kutschenweg 20  
76287 Rheinstetten-Forchheim

Tel.: 0721 9518-30  
Mail: poststelle-fo@ltz.bwl.de  
www.ltz-augustenberg.de



Baden-Württemberg

## Einführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf mehr als 2 Mio. ha (knapp 18 % der Ackerfläche) werden in Deutschland Kulturen zur Erzeugung von Bioenergie angebaut.

Damit dieser Anbau einerseits pflanzenbaulich machbar und ökonomisch ist, andererseits aber auch den Umweltaforderungen hinsichtlich Wasser- und Bodenschutz sowie der Biodiversität gerecht wird, führen wir Feldversuche durch.

Das LTZ Augustenberg lädt alle Interessierten zur Besichtigung der Energiepflanzenversuche an der Außenstelle in Rheinstetten-Forchheim ein.

Neben „eigenen“ Versuchen werden Versuche aus folgenden Drittmittelprojekten gezeigt: „Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen“ (EVA) und „ProLoc“, beide gefördert von der FNR, sowie „Biomasse aus Kurzumtrieb“, gefördert durch das MLR Baden-Württemberg.

*Klaus Mastel  
Leiter der Abteilung  
Pflanzenbau und  
produktionsbezogener  
Umweltschutz*

## Programm

**13.30 Uhr: Anmeldung, Kaffee**

**14.00 Uhr: Begrüßung und Organisatorisches**

### **Besichtigung der Feldversuche mit Energiepflanzen**

#### **Block 1: EVA-Versuche (I)**

*(Versuchsstandort Rheinstetten-Forchheim)*

- Großer Gärrestversuch (Mais/Zuckerhirse)
- Großer Gärrestversuch (Triticale/Ackergras)

#### **Block 2: Dauerkulturen zur Biogasgewinnung**

*(Versuchsstandort Rheinstetten-Forchheim)*

- Durchwachsene Silphie (Bestandesdichte, N-Düngung, Erntezeitpunkte, Direktsaat vs. Pflanzung)
- Topinambur (Genpool)
- Dauerkulturen (Topinambur, Durchwachsene Silphie, Virginiamalve, Blümmischungen)
- Schaugarten (Knöterich, Rumex Schavnat, Riesenweizengras u.a.)

#### **Block 3: KUP & Miscanthus**

*(Versuchsstandort Rheinstetten-Forchheim)*

- Versuche mit Kurzumtriebsgehölzen (38 Arten bzw. Herkünfte) und Miscanthus
- Miscanthusarten und andere C<sub>4</sub>-Gräser (Schaugarten)

## Programm

### **Block 4: EVA-Versuche (II)**

*(Versuchsstandort Ettlingen: Alter Standort)*

- Fruchtfolgeversuche: Erstanlage mit 9 verschiedenen Fruchtfolgen
- Fruchtfolgeversuche: Doppelanlage mit verschiedenen Winterzwischenfrüchten vor Start der neuen Fruchtfolge-Rotationen

### **Block 5: Sorghum-Versuche**

*(Versuchsstandort Ettlingen: Johanneswegle)*

- BSA-Wertprüfung
- Sortenversuch/Standortvergleich Baden-Württemberg

*Die Versuchsstandorte in Ettlingen werden mit einem Reisebus angefahren!*

**17.00 Uhr: Ende der Veranstaltung**

